

Referenten



- 1] Prof. Rudolf Slavicek · Wien [Kursleitung]
- 2] Dr. Markus Greven MSc · Bonn
- 3] Dr. Ken Tajima MSc · Wien
- 4] ZTM Karin Graichen MSc · Bonn

Termine

1:	05. - 08. November	2009	
2:	25. - 28. Februar	2010	
3:	15. - 18. April	2010	
4:	09. - 12. September	2010	
5:	18. - 21. November	2010	
6:	03. - 06. Februar	2011	
7:	23. - 26. Juni	2011	[Prüfungsmodul]

Wir behalten uns vor, die Kursreihe bis zwei Wochen vor Kursbeginn abzusagen. Bis dahin entstandene Kosten der Teilnehmer werden nicht erstattet. Bis zu diesem Zeitpunkt bezahlte Kursgebühren werden natürlich rückerstattet. Etwaige Terminverschiebungen sind möglich und werden rechtzeitig bekannt gegeben. Die Kurse werden in deutscher Sprache abgehalten.

Kursort · Kontakt

Dentallabor Canini GmbH & Co. KG
53111 Bonn · Wachsbleiche 7
Telefon: 0228 - 965 4499 · Fax: 965 4549
www.canini.de · info@canini.de
Ansprechpartner: Martin Dreytmüller · Karin Graichen

Anmeldeschluss: 15. August 2009

Die Kursreihe wird als Masterkurs angeboten. Das Kerncurriculum ist so konzipiert, dass im Anschluss (2. Kursreihe) ein Therapiekurs (Vertiefungskurs) und in der dritten Kursreihe die Masterthese gemacht werden kann. Die Teilnehmer bekommen anschließend den Titel „Master of Science“ verliehen. **Für diesen Fall gilt:** Die Teilnahme an der ersten Kursreihe verpflichtet nicht zur Teilnahme an der zweiten Kursreihe bzw. zum Verfassen einer Masterthese. Umgekehrt ist jedoch die Teilnahme an der zweiten Kursreihe nur nach Absolvierung der ersten möglich, ebenso ist eine Absolvierung von beiden Kursreihen vor Einreichung einer Masterthese erforderlich.

Kerncurriculum

und Interdisziplinäre Zahnheilkunde
für Zahntechniker und Zahnärzte
Teams sind herzlich willkommen...

**Themenkomplex: Therapie des
funktionsgestörten Kauorgans [CMD]**

icom

Institut für Craniofaciale und OcclusionsMedizin



VieSID Vienna School of
Interdisciplinary Dentistry
The Slowest Foundation

Kerncurriculum und Interdisziplinäre Zahnheilkunde für Zahntechniker und Zahnärzte.

Therapie des funktionsgestörten Kauorgans [CMD]

Der Schwerpunkt der Fortbildungsreihe widmet sich den Grundlagen der interdisziplinären, funktionsorientierten Zahnheilkunde. Zahntechniker wie auch Zahnärzte werden zum Teil getrennt speziell auf ihr Fachgebiet ausgebildet – sowie teilweise gemeinsam unterrichtet.

Die theoretischen Lerninhalte werden in praktischen Seminarausschnitten sofort umgesetzt. Jeder Teilnehmer hat die Gelegenheit, unter Anleitung der Referenten sämtliche Schritte durchzuführen.

Zusammenfassung der Lerninhalte:

Einführung

1. Die Evolution des Kauorgans
2. Der funktionelle Regelkreis
2. Die Entwicklung der Funktionen
3. Die Strukturen
4. Die Rolle des Zahntechnikers im interdisziplinären Gesamtteam
5. Rolle des Zahnarztes im interdisziplinären Gesamtteam
6. Die Funktionsanalyse – eine theoretische und praktische Einführung
7. Das Fernröntgenseitenbild
8. Das Modell in der Diagnostik
9. Artikulator und Gesichtsbogen

Diagnostik / Therapie des funktionsgestörten Kauorgans

Okklusion und Artikulation

1. Theorie der Okklusion des Regelbisses (Klasse I)
2. Praxis der Klasse I
3. Theorie der Klasse II
4. Praxis der Klasse II
5. Theorie der Klasse III
6. Praxis der Klasse III
7. Theorie der transversalen Diskrepanz (lingualisierte Okklusion und Kreuzbiss)
8. Praxis der lingualisierten Okklusion und Praxis des Kreuzbisses
9. Das Aufstellen der Totalprothese
10. Das diagnostische Einschleifen am Modell
11. Das diagnostische Aufwachsen von aktuellen Fällen
12. Das diagnostische Set-Up

Kiefergelenk

1. Anatomische und funktionelle Grundlagen der Kiefergelenke
2. Praxis der instrumentellen Funktionsanalyse
3. Theorie und Praxis der Kondylographie
4. Kurveninterpretation
5. Auswertung der Kondylographie, Artikulatorprogrammierung
- 6.

Theorie und Praxis der Herstellung von Aufbissbehelfen (die Schiene)

1. Die Notfallschiene
2. Die Myopathieschiene
3. Die Entlastungsschiene
4. Die Einrenkungsschiene
5. Die transversale Einrenkungsschiene
6. Die Vertikalisierungsschiene

Die Versorgung des Lückengebisses

1. Theorie und Praxis der teilprothetischen Planung
2. Implantate als Abstützungsbehelfe
3. Praxis der festsitzenden Versorgung
4. Die Versorgung des zahnlosen Mundes
5. Theorie der finite Elemente Methode
6. Theorie und Praxis CAD-CAM
7. Ästhetische Konzepte in der Zahntechnik

Es wird der praktischen Anwendung ein großer Teil der Zeit gewidmet, dabei erhält jeder Teilnehmer Gelegenheit, das in den theoretischen Blöcken Erlernete sofort umzusetzen und zu üben. Die Kursreihe wird mit einer Prüfung abgeschlossen.

Seminargebühren:

7 Module: 10.500,- € [zzgl. MwSt.]
pro Modul : 1.500,- € [zzgl. MwSt.]

Die Kursreihe ist nur komplett buchbar und ist auf **maximal 16 Teilnehmer** begrenzt

Material

Zahnarzt/Zahntechniker: SL Artikulator, Programmierset, Sequenztisch, Occlusionsebenenmesstisch.

Zahnarzt: Cadiax Diagnostik

Dieses Equipment wird, wenn gewünscht, vom Veranstalter an den Kurstagen zur Verfügung gestellt.